

Veranstalter

Pädagogisch-Theologisches Zentrum (ptz) Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle Frieden in Baden sowie dem Zentrum für Friedenspädagogik in Israel

Tagungsleitung

Milena Hartmann, Arbeitsstelle Frieden der Evang. Landeskirche in Baden, Karlsruhe
Johannes Neudeck, Pädagogisch-Theologisches Zentrum (ptz), Stuttgart

Referent

Yony Tsouna, Seminarleiter, leitet die NGO „SOS Gewalt. Zentrum für Friedenspädagogik in Israel“ mit Sitz in Tel Aviv. Er ist Gastdozent an verschiedenen deutschen, belgischen und luxemburgischen Hochschulen und Fortbildungsakademien.

Tagungssekretariat

Kathrin Fechner · Tel. 0711 45804-69

Tagungsort

Tagungshotel am Schlossberg
Hildrizhauser Straße 29 · 71083 Herrenberg ·
Telefon 07032 206-1213 · Telefax 07032 206-1233 ·
Anmeldung bis 03.09.2018 per E-Mail an
kathrin.fechner@elk-wue.de

Zielgruppen

Der Kurs bietet für PädagogInnen zahlreiche und erprobte Methoden und Übungen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Er wird in leicht verständlichem Englisch durchgeführt. Übersetzung, Präsentationen sowie ausführliche Materialien sind auf Deutsch vorhanden.

Kostenbeteiligung

Die Kosten werden übernommen.

Anfahrt zum Tagungsort

Tagungshotel am Schlossberg, Herrenberg

Das Schlosshotel Herrenberg liegt im Großraum Stuttgart und ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch über die Autobahn gut erreichbar.



Anfahrt von der A81 (Ausfahrt Herrenberg)

In Herrenberg nach der zweiten Ampel rechts in die Hildrizhauser Straße einbiegen.

Anfahrt aus Böblingen, Nagold, Horb

In Herrenberg Richtung Tübingen B28 fahren. Nach einer scharfen Rechtskurve geht die Hildrizhauser Straße vor der Ampel links ab.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Am Bahnhof/S-Bahnhof Herrenberg mit dem Citybus Linie 782 bis Haltestelle Seniorenzentrum fahren.

Gewaltprävention und Friedenspädagogik

Ein Programm aus Israel mit Yony Tsouna

"From aggressive leadership to growing children in classrooms"

**Montag, 15. Oktober 2018, bis
Mittwoch, 17. Oktober 2018**

*Tagungshotel am Schlossberg,
Herrenberg*

Tagungsprogramm

Friedenspädagogik und ein geeigneter Umgang mit Gewalt sind zentrale Aspekte in der Pädagogik und der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die israelische Nichtregierungsorganisation (NGO) „SOS Gewalt“ hat hierfür ein Modell entwickelt, in dem Kinder erleben, wo und wie sie selbst für andere Menschen friedensstiftend sind – ohne es vielleicht selbst gemerkt zu haben. Anstatt Kinder in ihrem Fehlverhalten zu dämpfen, werden sie in ihren Kompetenzen und Fähigkeiten begleitet und aufgebaut. Der Fokus der Arbeit liegt auf den positiven Kräften innerhalb der Gruppe. Im Sinne des positiven Friedens soll es nicht allein um die Verhinderung von Gewalt gehen, sondern darum, SchülerInnen zu ermutigen weiter zu gehen und Voraussetzungen in den Klassenzimmern zu erzeugen, die mehr Solidarität, Sicherheit und Wohlbefinden untereinander schaffen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. So wird eine persönliche Arbeitsatmosphäre garantiert, die auch Raum lässt für den persönlichen Austausch.

Gewalt verhindern und Frieden schaffen – eine Initiative aus Israel / Palästina

Themen der Fortbildung

In der Fortbildung werden die Teilnehmenden mit zahlreichen praktischen Methoden, die im Anschluss unmittelbar mit den eigenen Gruppen angewendet werden können, ausgestattet.

Wichtige Themenschwerpunkte sind:

- Informationen zu Ursachen und Formen von physischer, psychischer und virtueller Gewalt und Mobbing unter Kindern und Jugendlichen
- Praktische Methoden und Techniken für den Umgang mit Gewalt
- Friedenspädagogische Ansätze: das von SOS Gewalt entwickelte „Growing-Children“-Modell
- Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit die Methoden selbst auszuprobieren, zu trainieren und zu diskutieren.



Referent

Yony Tsouna, Mitbegründer und Co-Direktor von „SOS Gewalt – Zentrum für Friedenspädagogik in Israel“.



Yony Tsouna ist Absolvent des Outstanding MA Program der Hebrew University im Bereich Public Policy. Als Teil seines Studiums analysierte er das nationale Programm zur Gewaltprävention an Schulen und weitere externe Programme.

Bei SOS Gewalt leitet er Workshops für Schülerinnen und Schüler, für Kinder und Jugendliche im Brennpunkt, aber auch für Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern und ErzieherInnen. Yony Tsouna ist Berater für das Planen von gewaltreduzierenden Maßnahmen. Außerdem leitet er akademische Seminare in Israel, Deutschland und in Luxemburg. Hinzu kommt seine Arbeit im erzieherischen Bereich. Desweiteren ist Yony Tsouna in professionellen Foren aktiv und vertritt die SOS Gewalt-Methoden in der Öffentlichkeit.

Mehr über SOS Gewalt unter www.sos-gewalt.de

Schriftliche Anmeldung Absender:

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon

Konfession

E-Mail

Anmeldung zu nachfolgender Veranstaltung bis zum 03.09.2018 an
Pädagogisch-Theologisches Zentrum (ptz)
Kathrin Fechner
Grüninger Straße 25
70599 Stuttgart
per E-Mail: kathrin.fechner@elk-wue.de

Kurs-Nr. / Kurs-Titel:

Gewaltprävention und Friedenspädagogik. Ein Programm aus Israel.

"From aggressive leadership to growing children in classrooms"

15.10.2017 – 17.10.2018

Kursbeginn 15.10.2018 um 9:00 Uhr

Kursende 17.10.2018 um 16:00 Uhr

Ich besuche diesen Kurs

dienstlich

Ich bevorzuge ein Einzelzimmer

Ich wünsche ein Doppelzimmer mit

Wir möchten in jeder Veranstaltung soweit wie möglich auf Ihre individuellen Wünsche und Erfordernisse (z.B. Einschränkungen beim Hören, Stillkinder, besondere Erfordernisse bezüglich Beweglichkeit oder Essen) eingehen und bitten Sie daher, diese möglichst schon vorab dem zuständigen Sekretariat mitzuteilen. Wir sind offen für Ihre Anregungen zu unseren Veranstaltungen.

Datum

Unterschrift

Datum

Unterschrift Schulleitung

Schule

Mein Name, die Telefonnummer und E-Mail-Adresse darf an alle Teilnehmenden weitergegeben werden

Ja

Nein